

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.  
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société  
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative  
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 153 (1973)

**Vereinsnachrichten:** Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation  
Jungfrauoch für das Jahr 1973

**Autor:** Debrunner, H.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die Arbeit im Rahmen der "Internationalen Kommission für die Hydrologie des Rheingebietes (KHR)" galt der Förderung der im Bericht für 1972 erwähnten hydrologischen Monographie. Die fünf Arbeitsgruppen tagten in der Woche vom 2. - 6. April in Den Haag, am 5. und 6. November in Bern. Die durch unsere Kommission organisierte 3. Plenarsitzung fand unter dem Vorsitz von P. Kasser bei einer Beteiligung von über 30 Vertretern aus Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Oesterreich und der Schweiz am 7./8. November in Bern statt. Bis Ende 1974 sollte das druckreife Manuskript für die Monographie, an dessen Bearbeitung rund 30 Mitarbeiter aktiv beteiligt sind, vorliegen. Die Publikation wird aus 3 Teilen bestehen, wobei Teil 1 die Textkapitel, Teil 2 das umfangreiche Tabellenwerk und Teil 3 II Karten im Masstab 1 : 1'500'000, 5 Karten im Masstab 1 : 3'000'000 und zahlreiche Diagramme enthalten wird.

An der Tagung der OMM und Unesco vom 22. - 27. August in Bern über die "Hydrologie Europas" nahmen 4 Mitglieder unserer Kommission als offizielle schweizerische Experten teil. Behandelt wurden hydrologische Bilanzen im nationalen, regionalen und europäischen Rahmen, der Einfluss des Menschen auf den Wasserkreislauf und besondere Fragen wie hydrologische Prognosen, die hydrologische Karte Europas und Vorschläge für eine engere Zusammenarbeit der europäischen Länder. An der Tagung nahmen 87 Experten aus 23 Staaten und von 4 internationalen Organisationen teil. Die Sitzungen wurden präsiert durch E. Walser, Bern.

Neben der Mitarbeit an diesen Tagungen blieb für die anderen Arbeiten der Kommission wenig Zeit. Immerhin wurden die langfristigen Beobachtungsprogramme in zahlreichen Einzugsgebieten weitergeführt. Drei Manuskripte sind für die Serie Hydrologie der Beiträge zur Geologie der Schweiz eingereicht worden. Der Druck ist für das Jahr 1974 vorgesehen

Der Präsident: Prof. Dr. M. de Quervain

#### Bericht der Kommission

für die Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch

für das Jahr 1973

Reglement siehe Verhandlungen 1923, I. S. 90

Die ordentliche Jahressitzung der Jungfrauoch-Kommission wurde im Rahmen der Stiftungsratssitzung am 26./27. Oktober 1973 in Interlaken abgehalten. Der Tätigkeitsbericht für die Stationen Jungfrauoch und Gornergrat wurde vom Direktor sowie von Forschern erläutert und von der Versammlung angenommen. Auch die Zukunftspläne der Stiftung sowie die Budgets für die Jahre 1973 - 1975 wurden genehmigt. Ausserordentliche Traktanden mussten nicht behandelt werden.

Am 5.8.1973 ist Herr J.C. Thams, ehemaliger Vizedirektor der Eidg. Meteor-

logischen Zentralanstalt und Mitglied unserer Kommission verschieden. Herr Thams hat uns als Vertreter der schweizerischen Meteorologie namentlich bei unseren Beziehungen zu schweizerischen und ausländischen meteorologischen Instituten beraten. Der Unterzeichnende stellt der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft den Antrag, als Nachfolger von Herrn Thams

Herrn Dr. Thomas Gutermann, 1937  
Sektionschef MZA  
Krähenbühlstrasse 58  
8044 Z ü r i c h

in unsere Kommission zu wählen. Da die Forschungsstation Jungfraujoeh der MZA als Wetterbeobachtungsstation dient, erscheint uns die Vertretung der Meteorologischen Zentralanstalt in unserer Kommission als Erfordernis.

Der Präsident: Prof. H. Debrunner

Bericht der Publikationskommission  
für das Jahr 1973

Reglement siehe Verhandlungen 1973, S. 213

Personelles

In der Zusammensetzung der Kommission entstand durch die Pensionierung von Herrn Dr. H. Frey insofern eine Lücke, als die Stelle des Bibliothekars der SNG noch vakant ist. Herr Dr. Frey bleibt erfreulicherweise in der Kommission.

Tätigkeit

Die Revision des Reglements der Kommission wurde abgeschlossen und der Text durch den Senat genehmigt. Auf Wunsch des Zentralvorstandes wurde der Name in "Publikationskommission der SNG" abgeändert. Die Geschäftw wurden auf schriftlichem Wege erledigt.

Denkschriften

Die Arbeit von C. Gervais ist erschienen. Es wird beabsichtigt, die Folge der Publikationen zu beschleunigen.

Das neue Verzeichnis wurde allen SNG-Mitgliedern abgegeben. Es förderte den Vertrieb der Restbestände erheblich.

Der Präsident: Prof. Dr. H. Nüesch